

INHALT

VORWORT	7
DER ALTE ORIENT	
Die Alten Ägypter zum Leben erwecken. Georg Ebers (1837–1898), Herodot und die Weltoffenheit eines Orientalisten im 19. Jahrhundert <i>Suzanne Marchand (Baton Rouge)</i>	17
Otto Rubensohn (1867–1964). Der Auftrag: griechisch-literarische Papyri aus Ägypten <i>Josefine Kuckertz (Berlin)</i>	35
Bruno Güterbock (1858–1940). Drei Jahrzehnte im Dienst der Deutschen Orient-Gesellschaft Hans Gustav Güterbock (1908–2000). Auf den Spuren der Hethiter <i>Peter Raulwing (Saratoga, CA)</i>	73
Ludwig Borchardt (1863–1938). Ägyptologe, Bauforscher, Patriot <i>Susanne Voss (Köln/Kairo)</i>	105
DER ORIENT ALS NEUE, ALTE HEIMAT	
Auf den Spuren Arnold Mendelssohns (1817–1854). Ferdinand Lassalle, die Flucht aus der Heimat und ein unstetes Wanderleben im Vorderen Orient <i>Julius H. Schoeps (Potsdam)</i>	119
Das Midian-Projekt. Paul Friedmann (1840–1911?) und sein Traum von einem Judenstaat auf der arabischen Halbinsel <i>Julius H. Schoeps (Potsdam)</i>	133
„Wüstenwanderer“ gegen „Wolkenpolitiker“. Die Pressefehde zwischen Eduard Glaser (1855–1908) und Theodor Herzl <i>Peter Rohrbacher (Wien)</i>	157
Wenn Ihr wollt, ist es kein Märchen. Theodor Herzls (1860–1904) Palästina-Reise und die Vision des Judenstaates in seinem Roman „Altneuland“ <i>Julius H. Schoeps (Potsdam)</i>	181

DER ORIENT IN KUNST, ARCHITEKTUR UND LITERATUR

Imaginationen eines jüdischen Orients.

Der Grafiker Ephraim Moses Lilien (1874–1925) in Palästina 197
Dirk Heiße (München)

Jugendstil, „Judenstil“ und Alter Orient.

Die Moses-Darstellungen von E. M. Lilien 223
Thomas L. Gertzen (Potsdam)

Berühmt und vergessen zugleich.

Hedwig Fechheimer (1871–1942) 233
Sylvia Peuckert (Berlin)

Alexander Baerwald (1877–1930).

Zwischen Preußentum und Zionismus 259
Ita Heinze-Greenberg (Zürich)

Richard A. Bermann alias Arnold Höllriegel (1883–1939).

Der Chronist auf der Suche nach der Romantik des Orients 285
Ernst Czerny (Wien)

GRENZGÄNGER, ÜBERSETZER UND VERMITTLER

Simon von Geldern (1720–1788), der Morgenländer 311
Joseph A. Kruse (Berlin)

Max Meyerhof (1874–1945).

Augenarzt und Orientalist in Kairo 335
Isolde Lehnert (Kairo)

Die Islamwissenschaftlerin Hedwig Klein (1911–1942?).

Eine jüdische Übersetzungshilfe für Hitlers „Mein Kampf“ –
ihr Beitrag für das Arabische Wörterbuch von Hans Wehr 361
Elke-Vera Kotowski (Potsdam)

Leopold Weiss alias Muhammad Asad (1900–1992).

Übersetzer des Koran 377
Thomas L. Gertzen (Potsdam)

Bildtafeln 393

Autorenporträts 410

Personen- und Sachregister 413